

Presseinformation

2. Januar 2019

Arbeitslosigkeit in Niederösterreich: Alle Bereiche ganzjährig rückläufig

Eichtinger / Hergovich: Minus 6,7 Prozent im Dezember 2018

In Niederösterreich waren Ende Dezember 61.539 Personen bei den AMS-Geschäftsstellen arbeitslos gemeldet. Dies entspricht einem Minus von 4.448 Personen oder 6,7 Prozent gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres. „Der Dezember 2018 setzt den positiven Trend des letzten Jahres fort. Die Beschäftigung ist gestiegen und die Arbeitslosigkeit sinkt von Monat zu Monat. Das Jahr 2018 war ein Gutes für den Arbeitsmarkt in Niederösterreich“, so der für den Arbeitsmarkt zuständige Landesrat Martin Eichtinger, der weiter ausführt: „Im Jahr 2018 hat sich der niederösterreichische Arbeitsmarkt ausgezeichnet entwickelt. Das zeigt uns, dass die gute Zusammenarbeit zwischen dem Land Niederösterreich, dem AMS Niederösterreich und mit den Sozialpartnern funktioniert und unsere arbeitsmarktpolitische Richtung stimmt. Zudem läuft seit 1. Jänner 2019 die größte Lehrlingsoffensive mit 46 Millionen Euro, die es jemals in Niederösterreich gegeben hat. Damit wollen wir allen Jugendlichen bis 25 einen Lehrplatz oder eine Ausbildung dafür garantieren.“

„Auch die Beschäftigung entwickelt sich weiterhin großartig: Erste Schätzungen zeigen uns, dass man im Dezember mit ca. 608.000 unselbstständig Beschäftigten rechnen kann – ein Plus von 2 Prozent (+12.000). Auch am Ende des Jahres konnten wieder alle Bereiche davon profitieren. Die Zahl der arbeitslos vorgemerkten Jugendlichen ist im Vorjahresvergleich um 10,1 Prozent und damit weiterhin sehr deutlich gesunken (-698). Bei den Älteren (50plus) konnte die Arbeitslosigkeit im Jahresvergleich um 2,3 Prozent (-526) und bei Langzeitarbeitslosen um 21,8 Prozent (-2.923) gesenkt werden. Die durchgängig positive Wirtschafts- und Arbeitsmarktlage ist sehr erfreulich und bestätigt unseren Weg, den wir in Niederösterreich gehen, um den Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern bestmöglich helfen zu können“, erklärt Landesrat Martin Eichtinger.

„Die niederösterreichische Arbeitslosenquote wird mit 7,8 Prozent erstmals seit dem Jahr 2013 wieder deutlich unter der 8 Prozent-Marke zu liegen kommen. „Mit einem Minus von knapp 10 Prozent gelang 2018 der stärkste Rückbau der

Presseinformation

Arbeitslosigkeit seit 18 Jahren“, zieht AMS NÖ-Chef Sven Hergovich eine erste erfreuliche Bilanz für das Jahr 2018. Bei den unselbständig Beschäftigten wird Niederösterreich einen neuen Rekord mit etwa 620.300 Personen im Jahresdurchschnitt verzeichnen. Der Rückbau der Arbeitslosigkeit ist in allen relevanten Zielgruppen festzustellen. Gleichzeitig konnten 2018 mehr als 82.000 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher ihre Jobsuche mit einer Arbeitsaufnahme beenden. „Darüber hinaus ist dem AMS Niederösterreich gelungen, so viele freie Stellen (inklusive Lehrstellen) wie noch nie mit einer Arbeitskraft oder einem Lehrling zu besetzen“, berichtet der Geschäftsführer des Arbeitsmarktservice Niederösterreich Sven Hergovich. Gleichbleibend günstige Arbeitsmarktentwicklung in Niederösterreich. Das weniger stark wachsende Arbeitskräfteangebot und die hohe Arbeitskräftenachfrage wirken auch Ende Dezember 2018 entlastend auf die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Niederösterreich, sodass der positive Trend anhält.

Nähere Informationen: Büro LR Eichinger, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-12361, E-Mail markus.habermann@noel.gv.at.